



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

8 f Marie raine empfangknuß.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

December

Nonnarnis/ vñ in seiner ankunfft vil wunderzeichen ge-
sehahen. Ward zum Baiocensischen Bischoff gemacht/
im Leben vñnd Wunderzeichen vonn G. D. sonderlich
begnadet.

f vj. Idus Decembris.

Der VIII. tag im Christmonat.

Gut ist das Fest der Empfengnuß der seligsten
Ewigen Junckfrawen/ vñd gloriwürdigen Mütter
Gottes Marie/ welches Fest zur zeit des heyligen
Bischoffs Anshelmi/ durch etliche wunderzeichen inn
der Kirchen zuhalten gezeigt ist worden. Ist ja ein groß
vnuergleichs lob diser hailigsten Junckfrawen/ das sie
vnder allen andern außgewöhleten nie durch ainige sünd
Gottes vngnad verdienet/ nie des Sathans Tochter
gewesen/ sonder vor allem vnflatz vñnd mackel der ver-
damlichen Erbsünd/ darinnen wir alle vonn Naturen
Kinder des Böelichen zorns empfangen vñnd geboren
werden/ frey vorbehalten/ vñnd also von anfang/ wie ein
reiner/ gesegneter/ hailiger vñnd würdiger Tempel des
einwohnenden Geists erfunden ist wordt. Demnach von
vñd zu ihr sonderlich gesungen wirdt: Du bist durch auß
vñd allenthalben rein vñnd lauter/ an dir weder mackel
noch sünd zu finden ist: du bist vnder den Weibern/ ja vñ-
ber alle Gottes freund gebedendeyet vñ voll der gnaden.
Von frem Geschlecht/ Eltern vñd Geburt/ findt man or-
ben am 8. Herbstmonats/ von frem leben aber am 27.
Wintermonats/ wie auch vonn ihrem abschaid am 15.
Augustmonats.

Item

Anno Dñi
1070.

Item zu Rom des hailigen Pappsts Eutichian / auß
Luscia geboren. Als er ein hailiger verstandiger Mann
war / iss er vnder dem Kayser Aureliano mit der marter
gekrönt / vnnnd in S. Calixti Kirchhof begraben worden.
Der hat mit seinen eignen händen / an mancherley or-
ten / bey 342. märterer begraben. Anno Dñi
273.

Item zu Alexandria des hailigen marterers Ma-
charij / auß Lybia geboren / Als der zur zeit des Kayfers
Decij / den Christenlichen Glauben öffentlich vnnnd mit
grosser bestendigkeit bekennet / ward er lebendig ver-
brennt. Anno Dñi
250.

Item in Dunenser Landschafft des H. Bischoffs
vnd beichtigers Leonhardi.

Item des H. Zenonis bischoffs zu Dieterichsberrn
vnnnd Beichtigers / der an disem tag Bischoff geweyhet.
Sein geburtstag aber wirdt am 12. Aprilis gehalten:
daselbst von jm weiter.

Item zu Trier des hailigen Eucharij / ersten Bi-
schoffs derselbigen Stat vnnnd beichtigers / auch eines
auß den 72. Jüngern Christi / so vnnnd dem hailigen
Apostel Petro / mit sampt Valerio dem Diacon / vnnnd
Materno dem Subdiacon in Franckreich vnd Teutsch-
land geschickt worden. Dife drey Apostolische Män-
ner haben auff dem Weg allenthalben vil Haiden zu
Christo beköhret. Als aber auß ihnen Martinus niche
weyt vnnnd Straßburg am Fieber starb / erweckten sie
ihn widerumb mit S. Peters Stab / dardurch auch
vil Volcks zu Christo beköhret ward. Kamen darnach
gen Trier / predigten Gutes Wort / theten Wunder-
zeichen / beköhren vnd taufften vnzahlar vil Haiden /
zerstöhren der Abgötter Altär / baweten Christen-
liche Kirchen / vnnnd säeten den guten Saamen allent-
halbem

December

halben mit grosser forcht in den vmblygenden Ländern.
Anno Dñi 88. Nach dem nun Eucharis die Trierisch Kirch drey vnd dreißig jar ganz trewlich regiert / vnd durch einen Engel seinen tod erkennt / ordnet er an sein statt den H. gemelten Valerium / gesegnete seine Brüder / vnd für zu dem H. Ern mit einem klaren Liecht vmbgeben. Von Valerio ist oben am 29. tag Jenners / von Materno aber am 17. Herbstmonats gemeldet.

Anno Dñi 630. Item des H. Luxouiensischen Abts vñ Beichtigers Romortci / welcher ein fürerlicher Mañ war an des Königs Austrasorum Hof / aber durch den H. Gaist erleuchtet / verließ er die Nesen / verachtet die Welt / ward auch vnder dem H. Amato / in dem Luxouiensischen Klosterlich recht Gaisslich / vnd auß einem gehorsamen Mönch ein gnadreicher Abt erwöhlet / der mit grosser hailigkeit vnd wunderzeichen leuchtet.

Anno Dñi 320. Item des H. Mönchs vnd Beichtigers Eutichiani / so in Bythinia bey dem Berg Olympo wohnet / voll Göttlicher Gnad die francken gesund zumachen / vnd wunderzeichen zuthun / dem Kayser Constantino Magno / vnn wegen seines tugendtsamen lebens sehr lieb vnd angemem.

Item zu Trier der Geburtstag der H. Anastasie:

g v. Idus Decembris.

Der IX. tag im Christmonat.

HEBT ist der Geburtstag der heyligen Jung-
frawen Leocadie / welche vnn dem Hispani-
schen